



PORSCHE

Porsche Carrera Cup Deutschland, 2. Lauf, Spa-Francorchamps (Belgien)

### **Larry ten Voorde jubelt über Doppelsieg zum Saisonauftakt**

**Stuttgart.** Schnellster im freien Training, zweimal auf der Pole-Position und Sieger in beiden Rennen – Larry ten Voorde (Team GP Elite) erlebte einen perfekten Saisonstart im Porsche Carrera Cup Deutschland. Nach seinem Sieg am Freitag gewann der Niederländer auch am Samstag vor Laurin Heinrich (Deutschland/Van Berghe Huber Racing) und Christopher Zöchling (Österreich/Fach Auto Tech). „Ich bin super glücklich über dieses Top-Ergebnis. Wir haben uns in den Tests intensiv vorbereitet und konnten uns dafür belohnen. Wichtig war, dass ich die Konzentration über die gesamte Renndistanz hochgehalten habe“, sagte ten Voorde. Beim Auftakt im Rahmen der FIA World Endurance Championship (WEC) auf dem belgischen Circuit de Spa-Francorchamps sorgten 29 Fahrer im neuen Porsche 911 GT3 Cup für packende Rennen.

Angeführt von Pole-Setter ten Voorde fuhren die Piloten bei strahlendem Sonnenschein und einer Außentemperatur von zehn Grad Celsius in die Startaufstellung. Der GP-Elite-Fahrer verteidigte sich in der ersten Kurve gegen Heinrich – entschieden war das Duell um die Führung allerdings nicht. Nachdem ten Voorde zunächst rund eine Sekunde zwischen sich und seinen Verfolger brachte, arbeitete sich Heinrich im weiteren Verlauf immer dichter an den Spitzenreiter heran. In der zwölften Runde attackierte Heinrich mit seinem 510 PS starken Cup-Fahrzeug aus dem Windschatten heraus, aber fand keine Lücke, um an ten Voorde vorbeizuziehen. Der 24-Jährige sah zwei Runden später und 0,9 Sekunden vor Heinrich die Zielflagge. „Kurz vor Schluss gab es eine Chance für mich, aber das hat leider nicht geklappt. Trotzdem sind zweimal Rang zwei für mich ein super Start in die Saison“, sagte der 19-Jährige.

Den dritten Platz auf dem Podium sicherte sich Zöchling. „Ich wollte direkt zu Beginn Druck auf meine Vordermänner ausüben, aber konnte das Tempo nur in den ersten Runden mitgehen. Am Ende habe ich als Dritter wichtige Punkte für die Meisterschaft gesammelt“, fasste der erfahrene Carrera-Cup-Pilot zusammen. Porsche Junior Ayhancan Güven (Türkei/Phoenix Racing) erreichte Platz vier und zeigte sich zufrieden: „Natürlich wäre ich gern weiter nach vorn gefahren, aber nach dem Ausfall am Freitag ist die vierte Position ein gutes Ergebnis. In den letzten Runden wäre vielleicht noch mehr möglich gewesen, aber ich wollte mit Blick auf die Gesamtwertung kein zu hohes Risiko eingehen.“ Rang fünf belegte Leon Köhler (Deutschland/Nebulus Racing by Huber) vor Sandro Kaibach (Deutschland/Fach Auto Tech) und dem Niederländer Max van Splunteren (GP Elite).

Als bester Rookie überquerte Bastian Buus (Dänemark/Allied-Racing) die Ziellinie auf der 7,004 Kilometer langen Traditionsstrecke in den belgischen Ardennen auf Platz acht. In der ProAm-Wertung freute sich Carlos Rivas (Black Falcon Team Textar) über einen Doppelsieg: Nach Rang eins am Freitag gewann der Luxemburger seine Klasse am Samstag vor Georgi Donchev (Bulgarien/Nebulus Racing by Huber) und Kim Hauschild (Deutschland/HRT Motorsport). „Zwei actionreiche Rennen mit vielen Duellen auf einer der berühmtesten Strecken der Welt, das war ein gelungener Auftakt in die 32. Saison. Sowohl die jungen Nachwuchstalente als auch die langjährigen Routiniers haben für tollen Motorsport gesorgt. Genau darin liegt die Attraktivität unseres Markenpokals“, sagte Hurui Issak, Projektleiter des Porsche Carrera Cup Deutschland.

Nach seinen zwei Siegen zum Auftakt heißt der Tabellenführer ten Voorde (50 Punkte). Die Top-Drei komplettieren Heinrich (40 Punkte) und Zöchling (32 Punkte). Die nächsten beiden Saisonrennen trägt der Porsche Carrera Cup Deutschland in der Motorsport Arena Oschersleben aus. Beim Doppellauf vom 14. bis zum 16. Mai gastiert der Markenpokal bei der Veranstaltung des ADAC GT Masters.

## Rennergebnis 2. Lauf, Porsche Carrera Cup Deutschland

1. Larry ten Voorde (Niederlande/Team GP Elite)
2. Laurin Heinrich (Deutschland/Van Berghe Huber Racing)
3. Christopher Zöchling (Österreich/Fach Auto Tech)
4. Ayhancan Güven (Türkei/Phoenix Racing)
5. Leon Köhler (Deutschland/Nebulus Racing by Huber)
6. Sandro Kaibach (Deutschland/Fach Auto Tech)
7. Max van Splunteren (Niederlande/GP Elite)
8. Bastian Buus (Dänemark/Allied-Racing)
9. Loek Hartog (Niederlande/Black Falcon Team Textar)
10. Morris Schuring (Niederlande/Team GP Elite)

## Punktstand nach 2 von 16 Läufen

### Fahrerwertung

1. Larry ten Voorde (Niederlande/Team GP Elite), 50 Punkte
2. Laurin Heinrich (Deutschland/Van Berghe Huber Racing), 40 Punkte
3. Christopher Zöchling (Österreich/Fach Auto Tech), 32 Punkte

Weitere Informationen sowie Film- und Foto-Material im Porsche Newsroom: [newsroom.porsche.de](https://newsroom.porsche.de)  
 Auf dem Twitter-Kanal [@PorscheRaces](https://twitter.com/PorscheRaces) erhalten Sie aktuelle Informationen und Fotos zum Porsche Motorsport live von den Rennstrecken in aller Welt.

